

# Pressemitteilung

Nr. 01/2018 vom 1. August 2018

## Bundesverdienstkreuz für Karl Heinz Möhrmann

23 Jahre im Dienst der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen

Durch seinen jahrzehntelangen Einsatz hat Karl Heinz Möhrmann erheblich dazu beigetragen, dem Landesverband Bayern der Angehörigen psychisch Kranker e.V. seine heutige Bedeutung und bayernweite Anerkennung zu verschaffen. Jetzt hat der Bundespräsident sein Engagement gewürdigt:

Unserem ersten Vorsitzenden Karl Heinz Möhrmann wurde am 25. Juni 2018 von Wissenschaftsministerin Prof. Dr. Marion Kiechle das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland überreicht.

### Einsatz für die Angehörigen psychisch erkrankter Menschen

Seit 1995 engagiert sich Karl Heinz Möhrmann für die Interessen der Angehörigen psychisch Erkrankter. Aufgrund eigener Erfahrungen durch die Krankheit seiner Ehefrau hat er vor 23 Jahren die Moderation einer Selbsthilfegruppe von Angehörigen in München übernommen. Seit 2004 ist Karl Heinz Möhrmann Vorsitzender des Landesverbandes Bayern der Angehörigen psychisch Kranker e.V. (LApK), seit 2011 war er stellvertretender Vorsitzender im Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V. (BApK) und hat 2018 in die Rolle des Schatzmeisters gewechselt. Zudem ist er Mitglied im Vorstand der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe e.V. und in zahlreichen weiteren Gremien tätig.

Flächendeckendes Angehörigen-Selbsthilfenetzwerk, mehr Einbezug des sozialen Umfeldes in die psychiatrische Behandlung – durch sein Engagement hat Karl Heinz Möhrmann wesentlich dazu beigetragen, dass den Interessen der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen in der Fachwelt, der Politik und den Medien Gehör geschenkt wird und die teils enorme Belastung der Angehörigen in Selbsthilfegruppen, durch Seminare und spezifische Beratungsmöglichkeiten aufgefangen werden kann. Die Selbsthilfeorganisationen der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen sind als zentrale Interessensvertretungen der Betroffenen heute nicht mehr aus dem Versorgungssystem wegzudenken.

„Ich freue mich über die Anerkennung meiner Arbeit und betrachte diese aber auch als Anerkennung für den Einsatz meiner Kolleginnen und Kollegen im Vorstand des Landesverbandes Bayern, des Bundesverbandes und in den Geschäftsstellen von LV und BV. **Mein Motto ist: Nur du kannst es, aber du kannst es nicht alleine!**“, kommentiert Karl Heinz Möhrmann seine Auszeichnung.

### **Rolle der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen**

Eine psychische Erkrankung trifft niemals nur den kranken Menschen allein, sondern immer auch die unmittelbaren Angehörigen. Mehr als die Hälfte der psychisch erkrankten und psychisch behinderten Menschen leben in ihrer Familie. Psychische Erkrankungen stellen Familien, Partner und Freunde vor unbekannte und verunsichernde Situationen. Sie sind Krankheiten wie andere auch, und dennoch sind sie ganz anders. Man kann sie nicht sehen, wohl aber miterleben.

**Der Landesverband Bayern der Angehörigen psychisch Kranker e.V.** ist die gemeinnützige Dachorganisation der bayerischen Angehörigen-Selbsthilfe. In ihm sind sowohl Einzelmitglieder als auch Selbsthilfegruppen und Selbsthilfevereine zusammen geschlossen. Der Landesverband besteht seit 1990 und hat 2.450 Mitglieder (Stand 2018). Der Landesverband ist parteipolitisch und konfessionell neutral. Er ist aktives Mitglied im Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V. mit Sitz in Bonn.

### **Kontaktdaten**

Landesverband Bayern der Angehörigen psychisch Kranker e.V.  
Julia Traut/ Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Pappenheimstraße 7  
80335 München

-----  
Telefon: 089-51086325

Fax: 089-51086328  
-----

Email: [traut@lapk-bayern.de](mailto:traut@lapk-bayern.de)

Homepage: [www.lvbayern-apk.de](http://www.lvbayern-apk.de)